

Neuerscheinung!

Im Oktober erscheint

Bernhard Kellermann

Der Weg der Götter

Indien · Klein-Tibet · Siam

Mit etwa 60 Photographien nach Aufnahmen von Lene Schneider-Kainer

Geheftet 7 RM, in Ganzleinen 10 RM

Die in diesem Buche dargestellte Reise Kellermanns beginnt auf dem tausend Jahre alten Handelsweg nach Leh, Tibet und Turkestan; sie führt durch Schluchten mit milchweißem Schneewasser, durch Zauberwälder, vorüber an zerklüfteten Gletschern, vorbei an 7000 Meter hohen Bergen des Himalaja, die alle keine Namen tragen, sondern nur Ziffern, und von denen die wenigsten ein menschlicher Fuß betrat.

Der Weg führt in Gebiete, in denen die Menschen so zeitlos scheinen wie die zahllosen Götter, die sie bewohnen. Dem Dichter erscheint das wirkliche Indien: unergründlich, tausendschichtig, unübersehbar, ihm erscheint Indien der Sklave, Indien der Bettler, das ärmste Land der Erde, Indien das politische Chaos, zerwühlt von Hunger und furchtbaren Krankheiten. Aber an der Handelsstraße nach Kalkutta, der längsten und ältesten aller Kontinente, auf der 7000-Kilometer-Strecke, die Kellermann im Auto zurücklegte, begegnen ihm die Zeichen und Male alter großer Götter in ungeheurer Fülle, ihre Heiligen und Charlatane, ihre Tempel und Klöster. Zuletzt dringt der Dichter nach Siam vor: das Land in seiner Lieblichkeit, mit der Höflichkeit und Gastfreundschaft seiner Bewohner, nimmt ihn im Gegensatz zu dem ungeheuer phantastischen Indien wie ein Paradies auf.

Etwa 60 Bilder, meisterlich photographiert, weisen auch dem sinnlichen Auge des Lesers den Vorüberzug der Götter, Menschen, Tiere, Landschaften und Baudenkmäler.

Ⓜ

S. Fischer Verlag · Berlin

Auslieferung: Leipzig C 1, Reclamstraße 42, für die Schweiz: Vereinsfortiment Olten,
in Wien vorrätig bei R. Lechner & Sohn, in Budapest bei Béla Somló, in Amsterdam bei Richard Bing